FAMPRA.ch Stämpfli Verlag

FamPra.ch 1/2016 | S. 148–170 148

Aufsätze

Alleinerziehende in prekären Lebenslagen

Aktuelle empirische Forschungsergebnisse aus sozialwissenschaftlicher Perspektive

Michèle Amacker, Dr. phil., Soziologin und interimistische Co-Leitung am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG) der Universität Bern

Sebastian Funke, B.A. Erziehungswissenschaft und Soziologie, Hilfsassistent am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG) der Universität Bern[1]

Stichwörter: Alimentenhilfe, Alleinerziehende, Armut, Care-Arbeit, Einelternfamilien, Ergänzungsleistungen für Familien (FamEL), Mankoteilung, Niedriglohnbranche, Prekarität, Sozialhilfe, Teilzeitarbeit, weiblich segregierte Berufsfelder.

Mots clefs: Prestations d'entretien, famille monoparentale, pauvreté, Care-Work, prestations complémentaires pour familles (PCFam), partage du déficit, branches...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↦ Kaufen ↦

Login

Das Dokument "Alleinerziehende in prekären Lebenslagen" wurde von Gast am 26.04.2024 auf der Website fampra.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024